

## Glasfasertechnologien in der Gemeinde Stalden

Der Glasfaserausbau Kernzone Stalden [FTTH fiber to the home] ist mit wenigen Ausnahmen erfolgt.

Das Glasfaserkabel ist zum BEP (Building Entry Point) d.h. bis ins Haus eingebaut, siehe Foto.



Generelle Informationen:

- Ein Wechsel auf Glasfaseranschluss bedingt keine Zusatzkosten, wenn das Abonnement gleich bleibt.
- Bei einem Glasfaseranschluss stehen andere Abonnements zur Verfügung.
- Die Gebiete Neubrück, Riti, Achersand, Illas, Merje und Milibach gehören nicht zum Kerngebietsausbau. Diese Gebiete können bereits seit mehr als einem Jahr vom Breitband-Anschluss profitieren. (Technik FTTS fiber to the street)

**Nächste Schritte:**

- **Ein Wechsel auf einen Glasfaseranschluss muss der Hausbesitzer anstossen.**
- **Glasfaser vom BEP-Kasten bis zum «Telefonanschluss» wird weiter gezogen.**
- **Telekom-Anbieter anfragen für einen Glasfaseranschluss.**
- **Telekom-Anbieter organisiert die Installation.**
- **Kostenaufwände werden vom Telekom-Anbieter übernommen, sofern Rohre für Kabelzug vorhanden sind.**
- **Es können verschiedene Anbieter angefragt werden, z.B. Valaisom, Swisscom, Sunrise etc. (ausser Salt)**

Bei allfälligen Fragen können Sie mit Gemeinderat Herrn Alfons Noti (079 688 21 54), [gemeinde@stalden.ch](mailto:gemeinde@stalden.ch) in Kontakt treten.